Reinigungsgranulate

Artikel vom **13. September 2018**
Zusatzstoffe und Additive, Hilfsstoffe



Ein thermoplastisches Reinigungsgranulat mit speziellen Additiven, das nicht abrasiv

wirkt, ist das Produkt »Dyna-Purge F2« von PKV. Ein Inhaltsstoff ermöglicht ein Fließverhalten mit hoher Viskosität zu den Grenzschichten und entfernt dadurch das Kunststoffmaterial. Ein anderer Bestandteil bewirkt eine sehr gute Reinigung der Staupunkte, indem er den Druck erhöht. Aufgrund dieses doppelten Effekts reinigt das Produkt besonders gründlich und entfernt Materialrückstände von Schnecke und Zylinder ebenso wie von Werkzeug und Düse. Das Reinigungsgranulat ist bei einem gewünschten schnellen Farb- oder Materialwechsel sowie beim Abschalten der Maschine bzw. bei einem Neustart zur vorbeugenden Maschinenwartung sehr gut geeignet. Aber auch vor einer manuellen Reinigung wird es gerne verwendet, da es sich leicht von allen Metalloberflächen entfernen lässt. Eine Reinigung durch den Heißkanal und/oder bei geringen Spaltmaßen ist möglich. Prozessparameter können bei Verwendung des Reinigungsgranulats beibehalten werden. Ein Abmischen oder Einweichen ist nicht nötig. Das Granulat wird gemeinsam mit dem nachfolgenden Produktionsmaterial aus der Maschine transportiert. Ebenfalls vorteilhaft: Für eine wirksame Reinigung wird nur eine geringe Menge an Reinigungsgranulat benötigt. Bei Spritzguss (Kalt- und Heißkanal) ist mit der 1 bis 2fachen Zylinderkapazität zu kalkulieren. Bei Extrusion spricht der Hersteller von 2 bis 4 kg pro 25 mm Ø Schnecke. Wobei die tatsächlich benötigte Menge immer vom jeweiligen Zustand der Maschine abhängt. Die unbegrenzte Lagerfähigkeit des Reinigungsgranulats ist gegeben.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag